

# Klasse 9 GMS Deutsch

**Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 3. November 2019 14:49**

Einen schönen guten Tag Euch in die Runde,

ich bin nach einigen Jahren familienbedingter Auszeit wieder im Schuldienst (GMS) angekommen. Tja, nun wurde ich in eine 9. Klasse G-Niveau gesteckt und soll sie auf die Abschlussprüfung vorbereiten. Ich habe seit 6 Jahren kein Deutsch mehr unterrichtet. Und davor in den Klassen 5 und 6. Mein G-Kurs besteht aus 26 SuS, die aufgrund gravierender Probleme (auch seitens der Schule) so krasse Lücken haben, dass sie zum Teil mit Stoff aus den Klassen 6/7 völlig überfordert sind und mehr als 2/3 bekommen es nicht einmal hin, einen korrekten, einfachen Satz zu formulieren. Ein Drittel der SuS ist zudem sehr verhaltensauffällig. Ich muss zugeben, dass ich gerade überfordert bin und nicht weiß, wie ich anfangen und meiner Verantwortung gerecht werden soll. Leider fehlt es unserer Schule auch massiv an grundlegenden Strukturen und klaren Rahmenbedingungen, was das Arbeiten sehr erschwert. Meine fehlende Erfahrung onTop. Wir werden Mitte des Monats unseren 4. (!) Stundenplan für dieses Jahr bekommen, der zum Teil (mal wieder) auch Veränderungen in den zu unterrichtenden Fächern mit sich bringt. Deswegen war es bisher keinem der KuK möglich, einen Stoffverteilungsplan zu machen.

Ich bin gerade echt am Verzweifeln. Was, wenn ich zu lange für den Stoff brauche oder wichtige Themen/ Methoden/ wasweißich vergesse oder keine Zeit mehr habe, sie zu behandeln?

Soll ich einfach den Pauker von vorne bis hinten durcharbeiten? (Das Deutschbuch kommt auch erst Ende des Monats)

Wieviel Zeit verwendet Ihr für welches Thema?

Welches kann ich ruigen Gewissens abkürzen?

Hilfe... Kann mir jemand, der schon Erfahrungen mit einer Abschlussklasse hat, irgendwelche Tipps geben?

Viele Grüße

Mork vom Ork 😊

---

**Beitrag von „Realschullehrerin“ vom 3. November 2019 15:46**

Oh je, da hast du ja ein Glückslos gezogen. Dieses misslungene System der GMS in BaWü  
\*kopfschüttel\*

Erst einmal: Ich habe auch eine 9. Klasse an einer RS, die aus G- und M-Schülern besteht. In den Hauptfächern, also auch in Deutsch, wird die Klasse allerdings aufgeteilt. Ich bin in Deutsch nur für die M-Schüler zuständig, war allerdings vor kurzem auf einer Fortbildung für den neuen Hauptschulabschluss, der für mich ja auch komplettes Neuland ist. So wie ich es dort von den HS-Kollegen mitbekommen habe, wird der neue HS-Abschluss in Deutsch deutlich schwerer. So etwas wie Textbeschreibung wurde bisher wohl nicht an HS gelehrt und auch der Schneeriese soll wohl recht anspruchsvoll sein. Ich hoffe du kennst die Musteraufgaben des Kumi? Daran würde ich mich in jedem Fall orientieren und bei den Wahlaufgaben den Fokus auf die textgebundene lineare Erörterung legen (dürfte wohl am einfachsten sein). Textbeschreibung Prosa und vor allem Lyrik eher knapp durchnehmen.

Den Pauker kenne ich leider nicht.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 3. November 2019 15:51**

Ich habe kein Deutsch und bin auch nicht an der GMS. Hier im Forum könntest du mal [@Buntflieger](#) anschreiben, der beides mit sich bringt und dir, auch wenn er selbst gerade erst die Ausbildung beendet hat, mit Sicherheit den einen oder anderen Hinweis geben können bzw. weitergeben wird können, wie an seiner Schule gearbeitet wird. Ansonsten könntest du über deine Gewerkschaft Kontakt suchen zu Deutsch-KuK an einer GMS in deiner Nähe, um dich mit diesen persönlich auszutauschen, herauszufinden, wie andere Schulen damit umgehen.

Wenn deine SuS derart große Lücken haben, dann prüf genau, was sie für die Abschlussprüfung können müssen (schriftlich/mündlich) und mach einen konsequenten Stoffverteilungsplan, der der Prüfungsvorbereitung dient, damit sie diese erfolgreich bestehen können. Ich weiß, dass an meiner Schule die Hauptfachkollegen in der G-Klasse das genau so machen.

---

### **Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 3. November 2019 16:08**

...vielen Dank Euch... Manchmal sieht man den Wald vor Bäumen nicht. Danke auch für die Tipps bezüglich der Wahlaufgabengewichtung und Buntflieger.

Ja, es scheint, als hätte ich den Jackpot geknackt, durchaus. Aber es kann eigentlich nur besser werden. Wir arbeiten daran 😊